

Ressort: Finanzen

Dena-Chef rechnet mit Blockade für Strompreis-Bremse im Bundesrat

Berlin, 31.01.2013, 07:12 Uhr

GDN - Stephan Kohler, Chef der halbstaatlichen Dena (Deutsche Energie-Agentur), ist überzeugt, dass sich die Bundesländer im Bundesrat gegen die Strompreis-Bremse von Umweltbundesminister Peter Altmaier (CDU) quer stellen werden. "Die Bundesländer haben schon in der Vergangenheit parteiübergreifend große Einigkeit gezeigt, wenn es darum ging, Kürzungen der Einspeisevergütung zu verhindern", sagte Kohler der "Neuen Westfälischen".

Zudem sieht Kohler im Konzept der Strompreis-Bremse viele Unklarheiten. So schlägt Altmaier einen Energie-Soli für die Betreiber von Erneuerbaren Energie-Anlagen vor. "Ob das rechtlich möglich ist, müsste überprüft werden, denn es gibt den Bestands- und Vertrauensschutz für bestehende Anlagen. Wer soll also den Soli bezahlen und wie hoch soll er ausfallen?", sagte der Energie-Experte. Kohler warnt auch davor, die energieintensive Industrie wie geplant weiter zu belasten. "Von der Energie-intensiven Industrie hängen viele Arbeitsplätze ab und die Konkurrenzfähigkeit. Dass die zukünftig nur 0,7 Cent pro Kilowattstunde bezahlen müssen, hört sich wenig an. Aber bei den stromintensiven Großbetrieben summiert sich das leicht auf zweistellige Millionensummen. Es gibt Betriebe, die haben mehr Strom- als Personalkosten. Die jetzige Befreiungsregelung ist allerdings zu großzügig. Man sollte die Befreiung wieder auf die Betriebe konzentrieren, die stromintensiv sind und im internationalen Wettbewerb stehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-6795/dena-chef-rechnet-mit-blockade-fuer-strompreis-bremse-im-bundesrat.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com